

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 14 (1888)
Heft: 1

Illustration: Selbstgefällige Interpretation
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unsere höheren Töchter.



Es: „Mich nimmt nur Wunder, was diese beiden Greise an mir zu beaugapfen haben? Der Altersunterschied ist denn doch zu groß, um den Zivilstand hievon benachrichtigen zu können.“

Selbstgefällige Interpretation.



Schauspielerin: „Wo denken Sie hin? Nachdem die Bundesversammlung 100,000 Fr. für Hebung der Kunst votirt hat, wird auch für uns so viel abfallen, daß wir uns besser kleiden können.“

Durch die Blume.



Sie: „Angst vor meinem Mann, Herr Präsident? Glaube Sie denn, der sei so dumm, daß er auf Sie eifersüchtig wird.“
Präsident: „Nein, aber er könnte es werden!“

Konsequenzen.



Kellnerin: „Aber, nicht wahr, Herr Prinzipal, die Herren Gesetzgeber sind doch sonderbare Häringe, den freien Tag für uns führen sie ein und die Freinacht schaffen sie ab! Horrible!“